Bildungslandschaft W			November	2016	(Dr. Schnitz	span)
Standardberechnung i	nach dem "V	Veiterstädte	r Modell"			
<del></del>						
In unseren Begründun	gen zum The	ema Ganztag	gsgrundschu	le		
weisen wir nach, dass					1 4 oder 5 Ta	gen
mit 7 Stunden ein Zus	chlag von 50	% auf die Gr	undunterric	htsversorgu	ing notwend	ig ist
Der Pakt für den Nachi	nittag gibt R	essourcen in	n Bereich vo	n 22%-25%		
in Abhängigkeit von de						
Folgende Modellrechn				eht,		
wenn das Weiterstädt	er Modell rea	alisiert werd	en soll			
Beispielrechnung		Ersetze die	<u>roten</u> Zahl	en durch die	e eigenen!!!	
1) Die Zuweisung	Schulname	PfdNplus	Plus in %	Bedarf	Lücke	
(laut HKM!)		(Faktor)				
		0,0094				
Schülerzahl	223					
Klassenzahl	11					
Zuweisung in Stellen	9,15	2,10				
Zuweisung in Stunden*	<b>2</b> 63	60,3		131,5	71,2	
prozentualer Zuschlag			23%	50%	27%	
* HKM-Grundunterrichtsversor	gung					
2) Die Zuschläge	HKM	weiterer		Summe		
	PfdN	Bedarf				
		(Kommune,	Schulträge	r, HKM,)		
Stellen	2,10	2,48				
Stunden	60,3	71,2		131,5		
Zuschlag bezogen auf	23%	27%		50%		
Grundversorgung						
3) Die Umsetzung						
	%	absolut				
Grundversorgung	100%	263				
HKM Zuschlag	23%	60,3				
Deckungslücke	27%	71				
(Schulträger, Kommune)						
Gesamtbedarf	150%	395				
(bzg. auf Grundversorgu	ng)					
Deckungslü	cke	27%				
	CKC	2770				
	-					
HKM Zusch	nlag	23%				
Grundversorgung				100	%	
	0% 20	0% 40%	60% 809	% 100%	120%	
	3,0 2	10/0	3370 30	100/0		
1 11 11 11 11				[		
download <u>hinweis:</u> www.schloss-schule-gi			_			